

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich

Für die Geschäftsbeziehung zwischen der moskovSKAya GbR (im Folgenden moskovSKAya) und dem Besteller gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Bestellers werden nicht anerkannt, es sei denn diesen würde von Seiten moskovSKAyas schriftlich zugestimmt.

§ 2 Vertragsschluss

Die Bestellung stellt ein Angebot an uns zum Abschluss eines Kaufvertrages gem. § 433 BGB dar. Nach Bestellungseingang wird eine E-Mail versandt, die den Eingang Ihrer Bestellung bei uns bestätigt und deren Einzelheiten regeln. Diese Bestellbestätigung stellt keine Annahme dar. Sie hat lediglich Informativen Charakter für den Bestellungseingang. Ein Kaufvertrag kommt erst dann zustande, wenn das bestellte Produkt versandt wird und der Versand mit einer zweiten E-Mail (Versandbestätigung) bestätigt wird. Über Produkte aus ein und derselben Bestellung, die nicht in der Versandbestätigung aufgeführt sind, kommt kein Kaufvertrag zustande. Vertragspartner wird die moskovSKAya GbR. Alle Preisangaben sind freibleibend, Irrtümer und Preisänderungen sind vorbehalten.

§ 3 Widerrufsrecht, Ausschluss des Widerrufs

Widerrufsbelehrung:

Widerrufsrecht:

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, E-Mail) oder durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Eingang der Ware und nicht vor Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Der Widerruf durch Rücksendung der Ware ist zu richten an:

moskovSKAya GbR
c/o Manfred Schlagenhaut
Eschweg 5
88379 Unterwaldhausen
Tel. +49 (0)7587-922 610
Fax +49 (0)7587-922 618
mail: manne@die-band-moskovskaya.de

Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. für den Gebrauch der Sache) herauszugeben. Kann der Besteller die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, tritt an die Stelle der Rückgabe insoweit ggf. ein Wertersatzanspruch. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren zurückzuführen ist. Die Sachen sind zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt. Bei Waren über einem Wert von 40 Euro trägt moskovSKAya die Rücksendungskosten. Eine unfreie Versendung ist nicht zulässig.

Ausschluss des Widerrufs:

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen über die Lieferung von Audioaufzeichnungen wenn die gelieferten Datenträger vom Verbraucher entsiegelt worden sind.

§ 4 Lieferung

Die Lieferung erfolgt von moskovSKAya an die vom Besteller angegebene Lieferadresse. Angaben über die Lieferfrist sind unverbindlich, soweit nicht ausnahmsweise der Liefertermin verbindlich zugesagt wurde. Dies kann nur schriftlich vereinbart werden. Für Lieferverzögerungen aufgrund höherer Gewalt, infolge veränderter behördlicher Genehmigungs- oder Gesetzeslage, Betriebsstörungen, Arbeitskämpfen und/oder Materialbeschaffungsproblemen - auch soweit sie bei Zulieferern eintreten - kann, selbst bei verbindlich vereinbarten Lieferterminen, keinerlei Haftung übernommen werden. In diesen Fällen verlängert sich das vereinbarte Lieferdatum stillschweigend um den zur Beseitigung des Hindernisses notwendigen, angemessenen Zeitraum.

Teillieferungen sind zulässig, diese sind vom Besteller anzunehmen.

§ 5 Fälligkeit und Zahlung, Verzug

Der Kaufpreis wird per Vorkasse fällig. Kommt der Besteller in Zahlungsverzug, so ist moskovSKAya berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem jeweils gültigen Basiszinssatz p.a. zu fordern.

§ 6 Mängelhaftung

Liegt ein Mangel der Kaufsache vor, gelten die gesetzlichen Vorschriften. Für die Eignung der gelieferten Ware für eine bestimmte, vom Besteller vorausgesetzte Verwendung, wird nicht gehaftet. Die Abtretung dieser Ansprüche des Bestellers ist ausgeschlossen.

moskovSKAya ist berechtigt, die Gewährleistung auf die Abtretung eigener, gegenüber Herstellern oder Lieferanten bestehender Gewährleistungsansprüche zu beschränken.

Soweit sich nachstehend nichts anderes ergibt, sind weitergehende Ansprüche des Bestellers -- gleich aus welchen Rechtsgründen -- ausgeschlossen. moskovSKAya haftet deshalb nicht für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind; insbesondere haftet moskovSKAya nicht für entgangenen Gewinn oder für sonstige Vermögensschäden des Bestellers.

Vorstehende Haftungsbeschränkung gilt nicht, soweit die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht oder ein Personenschaden vorliegt. Sie gilt ferner dann nicht, wenn der Besteller gesetzlich geregelte Ansprüche geltend macht.

Ist die Nacherfüllung im Wege der Ersatzlieferung erfolgt, ist der Besteller dazu verpflichtet, die zuerst gelieferte Ware innerhalb von 30 Tagen an moskovSKAya auf Kosten von moskovSKAya zurückzusenden. Die Rücksendung der mangelhaften Ware hat nach den gesetzlichen Vorschriften zu erfolgen. moskovSKAya behält sich vor, unter den gesetzlich geregelten Voraussetzungen Schadensersatz geltend zu machen.

Es gilt die gesetzliche Verjährungsfrist.

§ 7 Datenschutz

Alle für die Bearbeitung der Bestellungen und Anfragen notwendigen Daten werden von moskovSKAya gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Mit dem Abschicken der Bestellung willigt der Besteller ein, dass seine personenbezogenen Daten, die im Rahmen der Bestellung, bei der Anbahnung oder Abwicklung eines Vertragsabschlusses angegeben oder aktualisiert werden, von moskovSKAya gespeichert werden.

Ferner willigt der Besteller ein, dass moskovSKAya diese Daten zur Begründung, Durchführung und Abwicklung der Vertragsabschlüsse mit verarbeitet und nutzt. Auch wird in die Nutzung der personenbezogenen Bestellerdaten für sonstige Maßnahmen wie z.B. die Versendung von Emails mit allgemeinen Informationen oder werbendem Charakter eingewilligt. Sollte der Erhalt dieser

Informationen nicht erwünscht sein, so ist jederzeit die Möglichkeit, diese Informationen abzubestellen, gegeben.

§ 8 Anwendbares Recht

Es gilt deutsches Recht.

§ 9 Unwirksamkeit einer Klausel

Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen unwirksam sein oder werden, so wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung soll eine wirksame Bestimmung treten, die dem Sinn und dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.